

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07940</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Torbau mit zwei Türmen. Darüber ein Stern.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.47 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 327-328 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen wann Vor 1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 38 (Trier, 324-330 n. Chr.)..
- RIC VII Nr. 504 (Trier, 327-328 n. Chr.).